Beitrag von "albatros32" vom 18. Februar 2024, 12:18

So, nachdem ich just gestern mal "MIG Farben" genutzt hatte, habe ich mal einen Blick auf den Kompressor geworfen...

Einstellung knapp unter 3 Bar.

Ich habe einen kleinen Spritzer (Vallejo) Verdünner in den Becher der Evolution gegeben, dann ca. 1/2 mit gut geschüttelter Farbe gefüllt, und darin umgerührt.

Mit der 0,4mm Düse ließ sich die Farbe recht gleichmäßig auftragen.

(Den Untergrund hatte ich mit Gunze Acryl grundiert)

An ein paar Stellen zeigten sich kleine Punkte, so als wäre "Fett" auf dem Untergrund gewesen, was aber durch die makellose Grundfarbe auszuschließen ist...

Was die "Aussetzer" betrifft:

Ich sprühe ab und an mal ein wenig ins Leere, dann kurz OHNE Hebel ziehen (!), damit eventuelle Farbtröpfchen nicht auf's Modell gelangen.

Einen Tarnverlauf, wie du ihn für die BW-Fahrzeuge benötigst, würde ich mit "Panzerknete" * abdecken, da ICH mit "Vinyl Farben" (Mig, AK, Vallejo) keine scharfen Kanten ohne Sprenkel hinbekomme.

Mit Gunze gelingt das deutlich besser (!), ist aber möglicherweise Übungssache!

* Nicht vergessen:

Panzerknete bleibt nicht allzu lange in Form! Hier sollte zügig gearbeitet werden!